

Bundestagung Inobhutnahme Erkner 2019

Workshop 15

Referenten: Yvette Hesse („KIDS“ e.V. Bernburg)

Torsten Bilz („KIDS“ e.V. Bernburg)

Workshop 15 beschäftigte sich mit dem Thema „soziale Diagnostik in der Inobhutnahme. Nach einer kurzen Begrüßung wurde durch die Workshopleiter deren Einrichtung („KIDS“ e.V. Inobhutnahmestelle Bernburg) vorgestellt.

Danach wurde, am Beispiel des „KIDS“ e.V. Bernburg, ein Best-Practice-Modell zur Erstellung sozialer Diagnosen in Inobhutnahmeeinrichtungen präsentiert.. Der Vortrag beinhaltete unter anderem Angaben zu:

- fachlicher Hintergrund/ Methodik
- zeitlicher Rahmen
- Finanzierung
- mögliche Schwierigkeiten bzw. Probleme

In der anschließenden Kleingruppenarbeit waren die Teilnehmer aufgefordert kurz zusammenzutragen ob und wie innerhalb ihres Trägers soziale Diagnosen erstellt werden und welche Probleme bzw. Schwierigkeiten dabei auftreten.

Die Ergebnisse wurden im Anschluss, durch die Kleingruppen, im Plenum vorgestellt. Hierbei wurde deutlich, dass es innerhalb Deutschlands eine breite Vielfalt an Methoden und Finanzierungsmöglichkeiten gibt. Weiterhin gibt es sehr viele Einrichtungen die keine soziale Diagnostik durchführen, da dies von den Jugendämtern nicht erwünscht ist.

Während die Ergebnisse vorgestellt wurden, entsponn sich eine intensive Diskussion.

Abschließend wurden die Workshopergebnisse auf einem Flipchartblatt in Form einer Deutschlandkarte zusammengetragen.